

	<p>Objekt: Billion-Stater des keltischen Stammes der Curiosoliten</p> <p>Museum: Münzsammlung des Sparkassenverbands Baden-Württemberg Am Hauptbahnhof 2 70173 Stuttgart +49 711 127-77901 juergen.schmid@sv-bw.de</p> <p>Sammlung: Keltische Münzen</p> <p>Inventarnummer: SV-460</p>
--	--

Beschreibung

Dies ist ein Billon-Stater mit geringem Silbergehalt des keltischen Stammes der Curiosoliten – ein keltischer Volksstamm, der auf der bretonischen Halbinsel im Westen Frankreichs ansässig war. Billon ist eine Legierung aus Kupfer und Silber mit einem Silbergehalt von unter 50% beträgt. Eine Billonlegierung kann aber auch weitere unedle Metalle wie Zinn oder Zink enthalten. Diese Legierung wurde überwiegend für Scheidemünzen und Kleingeld verwendet.

Auf dem Avers dieses Exemplars ist ein stilisierter Kopf nach rechts abgebildet. Auf dem Revers ist ein androzepales (menschenköpfiges) Pferd nach rechts dargestellt. Es ist gezäumt und bekrönt von einem geschwungenen Perlenkranz. Über dem Pferd sind Reste eines Wagenlenkers zuerkennen, unterhalb des Pferdes eine viersaitige Lyra. Vor dem Pferd befindet sich ein Kreuz.

Grunddaten

Material/Technik:	Billon / Prägung
Maße:	Durchmesser: 23,6 mm; Gewicht: 6,50 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	100-50 v. Chr.
	wer	Curiosoliten (Volk)
	wo	Bretagne

Schlagworte

- Billon
- Keltische Münze
- Lyra
- Pferd
- Stater
- Stilisierte Darstellung

Literatur

- Pink, Karl (1974): Einführung in die Keltische Münzkunde mit besonderer Berücksichtigung des österreichischen Raumes. Wien, S. 17-18